

Verlegeanleitung

INFLOOR – GIRLOON „easyBAC - CR“ Fliesen / Module ***im Fixierverfahren***

Stand: 11.2024 / ggf. Gültigkeit erfragen

INFLOOR – GIRLOON **easyBAC - CR** Fliesen / Module sind auf einer Fixierung zu verlegen. Die jeweils in der Produktspezifikation ausgewiesenen Zusatzeignungen der jeweiligen Qualität, wie „Stuhlrolle“, „Antistatic“ und „Fußbodenheizung“ bleiben uneingeschränkt gültig.

INFLOOR – GIRLOON **easyBAC - CR** Fliesen / Module verfügen über das Umweltsignet „BLAUER ENGEL“ und gehören damit zu den emissionsärmsten Belägen die technisch herstellbar sind. Sofern dieser Status auch auf die Verlegung der Produkte angewendet werden soll oder muss, sind auch entsprechende Verlegewerkstoffe (Grundierung, Spachtelmasse, Fixierung etc.) für die Verarbeitung einzusetzen.

Dies ist vom Verarbeiter bei den Verlegewerkstoffherstellern im Einzelfall zu erfragen.

Auch für INFLOOR – GIRLOON **easyBAC - CR** Beläge gilt:

Verlegung, Untergrundvorbereitung, Verlegereife sowie die klimatischen Bedingungen müssen der DIN 18365 und den anerkannten Regeln des Fachs entsprechen (also mindestens 15°C Bodentemperatur, maximal 75% rel. Luftfeuchte und mindestens 18° Raumlufttemperatur).

Der Belag muß mindestens 12 Stunden an die klimatischen Verlegebedingungen angepasst werden.

Die Vorbereitung der Verlegung von Fliesen (z.B. 50 x 50 cm):

Grundsätzlich gilt zwar (nach VOB), dass es dem Auftragnehmer überlassen ist, die Verlegerichtung zu bestimmen, wir empfehlen jedoch, grundsätzlich sowohl die Verlegerichtung als auch die Strichrichtung mit dem Auftraggeber / Bauherrn abzustimmen.

Die Abstimmung mit dem Bauherrn bekommt insbesondere in Fluren besondere Bedeutung, wenn die Verlegung barrierefrei ausgeführt werden muss.

Gemäß der "Deutschen gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)" - Information 215-112 (Stand Juni 2017), ist die Pollage (Strichrichtung) des Belages dazu mit der Längsrichtung des Flures auszurichten. Eine Verlegung der Pollage quer zur Längsrichtung des Flures führt dazu, dass das Befahren des Belages mit Rollstühlen, Rollatoren oder auch Transportwagen je nach Beschaffenheit der Nutzschicht des Belags erheblich erschwert werden kann.

Zunächst ist festzulegen, ob die Fliesen diagonal oder rechtwinklig in dem Raum verlegt werden sollen. Entsprechend der Verlegeart (diagonal oder rechtwinklig) ist dann der Raum –am besten mittels eines Schnurschlages oder Lineals- mit exakt geraden Hilfslinien die sich .- bei diagonalen Verlegung - in der Raummitte kreuzen zu versehen.

Bei rechtwinkliger Verlegung bringen Sie eine exakt gerade Linie (am besten mittels Schnurschlag) auf dem Unterboden auf. Bei kleineren Räumen (bis ca 20 qm) kann diese Linie im Abstand von 50 cm zur Wand angebracht werden, bei größeren Räumen empfiehlt es sich, diese Linie in die Mitte des Raumes zu legen und dann zu beiden Seiten die Fliesen zu verlegen

Diese Hilfslinien dienen der exakten Ausrichtung der zu verlegenden Teppichfliesen.

Auf den DIN – gerecht vorbereiteten Untergrund wird danach vollflächig eine Fixierung aufgetragen.

Die Vorbereitung der Verlegung von Modulen (100 x 25 cm):

Bitte den Hinweis zur Abstimmung der Verlegerichtung und Strichrichtung gemäß Seite 1 auch bei der Verlegung von Modulen beachten!

Beginnen Sie damit, eine exakt gerade Linie (am besten mittels Schnurschlag) in der Längsrichtung der Module auf dem Unterboden aufzubringen. Bei kleineren Räumen (bis ca. 20 qm) kann diese Linie im Abstand von 25 cm zur Wand angebracht werden, bei größeren Räumen empfiehlt es sich, diese Linie in die Mitte des Raumes zu legen, um später zu beiden Seiten die Module zu verlegen.

Auf den DIN – gerecht vorbereiteten Untergrund wird danach vollflächig eine Fixierung aufgetragen.

Die Fixierung:

Zur Verarbeitung von INFLOOR - GIRLOON **easyBAC - CR** Belägen müssen Sie eine hochwertige Dispersions-Fixierung der niedrigsten Emmissionsklasse verwenden. Die Verwendung einer „Rutschbremse“, wie z.B. Tackifier T425 / Thomsit ist nicht zulässig!

Einige Empfehlungen:

- **WULFF-HV 9 HAFTVERSTÄRKER**
- **THOMSIT-TK 199**

- **SCHÖNOX-MULTIFIX**
- **UZIN U 2500**

Auftrag der Fixierung:

Die Fixierung muss mit einer groben „Schaumstoffrolle“ (keine „Fellrolle“!!!) in Verbindung mit einem Abstreifgitter oder einem feinen Zahnpachtel auf einen der DIN 18365 entsprechenden Untergrund aufgetragen werden. Bei Einsatz der Fixierung auf Doppelbodenplatten muss vermieden werden, dass die Fixierung in die Fugen der Doppelbodenplatten eindringt, da dies zu Verklebungen der Doppelbodenplatten führen kann.

Die Fixierung muss vollflächig mit einer Auftragsmenge zwischen 100-200 g/m² aufgebracht werden. Die vollständig abgelüftete Fixierung muss eine strukturierte Oberfläche (feiner Riefenstand oder grobe „Orangenhaut“) aufweisen. Ein glatter Fixierungsfilm, durch Auftrag mit einer Fellrolle, ist nicht ausreichend !

Besonders wichtig ist:

Der Einlegezeitpunkt für die Ware ist frühestens erreicht, wenn die Fixierung einen transparenten, stark haftklebrigen Film gebildet hat, auf der die Ware auch vertikal anhaften kann (gegebenenfalls durch eine „Fingerprobe“ testen). Eine Benetzung des INFLOOR - GIRLOON **easyBAC - CR** Rückens durch zu frühes Einlegen führt zu einer Verklebung des Belages. Der Belag ist nach dem Einlegen in die abgelüftete Fixierung vollflächig anzureiben.

Verlegung der Fliesen **diagonal**:

Verlegen Sie die erste Fliese **EXAKT** am Kreuzpunkt der Hilfslinien (siehe Seite 1) auf dem Boden. Alle weiteren Fliesen sind hiernach dicht aneinander anschließend, nach allen Richtungen an die erste Fliese zu verlegen.

Sofern die Fliesen nicht im „Schachbrettverfahren“ verlegt werden sollen, ist darauf zu achten, dass alle Fliesen richtungsgleich verlegt werden. Hierzu sind die Fliesen rückseitig mit Pfeilen gekennzeichnet

Verlegung der Fliesen **rechtwinklig**:

An dieser Linie wird dann die erste Reihe der Fliesen **EXAKT** angelegt.

Alle weiteren Fliesen können entweder „auf Kreuzfuge“ oder im „wilden Verbund“, aber mit einer Kantenüberdeckung von mindestens 15 cm oder auf Kreuzfuge angelegt werden.

Bei der Verlegung von Fliesen (egal in welchem Verfahren) ist unbedingt darauf zu achten, dass keine Polfäden / Polnoppfen in den Stoßfugen der Fliesen eingeklemmt werden. Hierzu empfiehlt es sich die Fliesen in der Verlegung nicht von oben (vertikal) einzulegen, sondern (horizontal) aneinander zu rücken und erst danach anzureiben.

Die Verlegung der Module 100 x 25 cm

Verlegen Sie die erste Reihe Module mit deren Längskante **EXAKT** an der Linie gemäß Seite 1.

Die nun folgenden Modulreihen sind im „wilden Verbund“ aber mit einer Kantenüberdeckung von mindestens 15 cm anzulegen.

Für eine richtungsgleiche Verlegung sind auch die Module rückseitig mit Pfeilen gekennzeichnet.

Auch bei der Verlegung von Modulen ist unbedingt darauf zu achten, dass keine Polfäden / Polnoppfen in den Stoßfugen der Fliesen eingeklemmt werden. Hierzu empfiehlt es sich die Module in der Verlegung nicht von oben (vertikal) einzulegen, sondern (horizontal) aneinander zu rücken und erst danach anzureiben.

Noch ein paar wichtige Hinweise:

Bei gemusterten Qualitäten müssen die Fliesen / Module aufgrund der besonderen Dessinierung während der Verlegung evtl. sortiert werden, damit Dopplungen von farbgleichen Polreihen beim Anlegen der Fliesen / Module vermieden werden.

Nahtbildende Schnitte (Schmälerungen oder Kürzungen) der Fliesen sollten immer entlang eines Winkels oder einer Schiene erfolgen und bei Velours von der Rückseite.

Pressanschnitte müssen vermieden werden. Der INFLOOR – GIRLOON **easyBAC - CR** Belag muss mit ein wenig „Luft“ zur Wand angeschnitten werden. Die Stauchung des Belages würde bei Pressanschnitten zu kleinen Beulen im Randbereich führen, weil eine Fixierung die Ware natürlich nicht so fest an den Untergrund bindet wie ein Klebstoff, was sie zwecks der leichten Wiederaufnahme der Ware bei Belagswechsel oder bei Zugriff auf den Unterboden natürlich auch nicht soll.

Wenn Sie im Randbereich, insbesondere bei Modulen, oder an Rundungen kleinere Teppichstücke einsetzen, müssen diese verklebt werden, da sie bei der Unterhaltsreinigung sonst eventuell aufgesaugt werden könnten.

Bei der Verlegung von INFLOOR – GIRLOON **easyBAC - CR** Fliesen / Modulen auf Doppelboden-Elementen muss darauf geachtet werden, dass die Teppichfliesen im Versatz zu den Doppelbodenplatten verlegt werden. An stark belasteten Stellen, z. B. Laufstraßen oder Stuhlrollenbereichen, muss die Fixierung bei Belagswechsel, falls erforderlich, erneuert werden.

Wenn Sie einen INFLOOR – GIRLOON **easyBAC - CR** Teppichboden auf einer Treppe verlegen, können Sie nicht mit einer Fixierung arbeiten. Auch INFLOOR – GIRLOON **easyBAC - CR** Beläge müssen auf der Treppe verklebt werden. Hierfür ist ein lösemittelfreier Kontaktklebstoff zu verwenden, da sonst der Belag Schaden nehmen könnte.

Achtung:

Wenn die Ware nach der Verlegung zum Schutz vor Verschmutzungen (Folgegewerke) abgedeckt wird, darf dies nicht mit selbsthaftenden/ selbstklebenden Materialien (z.B. Klebefolien o.ä.) ausgeführt werden, da nach deren Entfernung Rückstände des Klebstoffes auf der Polschicht des Belages nicht ausgeschlossen werden können

Allgemeine Hinweise zur Handhabung des easyBAC - CR-Systems:

Das INFLOOR – GIRLOON **easyBAC – CR** System ist ein Verlegesystem, welches die Wiederaufnahme des Teppichbodens zum Zwecke des Belagwechsels erleichtern soll.

Die Beschaffenheit der oben genannten Fixierungen und die gute Dimensionsstabilität der INFLOOR – GIRLOON **easyBAC - CR** Beläge ermöglichen darüber hinaus aber auch ein mehrfaches Aufnehmen und Einlegen der Ware in eine vorhandene Fixierung. Dieser zusätzliche Nutzen des INFLOOR - GIRLOON **easyBAC - CR**-Systems wird insbesondere bei Verlegungen auf Hohlraum- und Doppelböden gefordert

Die in dieser Verlegeanleitung enthaltenen Empfehlungen resultieren aus den Praxiserfahrungen der INFLOOR – GIRLOON Anwendungstechnik. Da uns die Verlegebedingungen vor Ort nicht bekannt sind, ist im Zweifelsfall eine entsprechende Probeverlegung durchzuführen.

Ergänzend zu dieser Verlegeanleitung gelten die DIN 18365 sowie die allgemein anerkannten Regeln des Fachs !!!

Für weitere Fragen:

.... erreichen sie die INFLOOR – GIRLOON Anwendungstechnik unter der Rufnummer ...

05245 / 92 19 44 56